

Elektroniker/-in für Energie- und Gebäudetechnik

Woran Sie Spaß haben sollten:

Wenn Sie diesen Beruf erlernen möchten dann sollten Sie:

- Spaß am Umgang mit Technik, technischen Geräten, Bauteilen, Kabeln und Motoren haben,
- gerne mit verschiedenen Computerprogrammen arbeiten,
- logisch denken können,
- handwerkliches Geschick mitbringen,
- gerne sorgfältig arbeiten und die Arbeit im voraus genau planen,
- gerne an wechselnden Arbeitsplätzen arbeiten (auf Baustellen).

Was Sie lernen werden:

Den früher geläufigen Beruf des Elektroinstallateurs gibt es nicht mehr. Die heutige Ausbildung als Elektroniker bietet verschiedene Fachrichtungen an: Energie- und Gebäudetechnik, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Automatisierungstechnik. Elektroniker/-innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren elektrotechnische Anlagen der Energieversorgung und Infrastruktur von Gebäuden. Diese montieren sie, nehmen sie in Betrieb und warten oder reparieren sie.

Als Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik lernen Sie:

- Installation, Wartung und Reparatur von Energieversorgungsanlagen und elektrotechnischen Anlagen in Gebäuden
- Installation, Inbetriebnahme und Wartung von Sprechanlagen, Treppenhausbeleuchtungen, Solar- und Blitzschutzanlagen
- Erstellen von Steuerungsprogrammen
- Schaltschrank- oder Gerätebau
- Reparatur und Wartung elektrischer Geräte wie z.B. Waschmaschinen, Herde, Klimaanlage
- Materialkunde

Wie lange die Qualifizierung dauert.

Die handwerkliche Qualifizierung dauert 3 ½ Jahre, die Spezialisierung zur Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik beginnt im zweiten Jahr.

Wo Sie später arbeiten können

Elektroniker/-innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik arbeiten hauptsächlich in Betrieben des Elektrotechnikerhandwerks, z.B. bei technischen Gebäudeausrüstern oder Betrieben, die Beleuchtungs- und Signalanlagen z.B. für Straßen und Eisenbahnen installieren. Auch bei Herstellern von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen zum Beispiel im Flughafen oder Krankenhausbetrieb oder bei Herstellern von Windenergieanlagen gibt es viele Tätigkeitsfelder. Außerdem gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten bei Firmen der Immobilienwirtschaft, z.B. im Facility Management oder bei Hausmeisterdiensten. Im Raum Frankfurt gibt es viele freie Stellen. Die Verdienstmöglichkeiten im Angestelltenverhältnis liegen zwischen 1900 und 2500 € brutto im Monat.

... Und wenn Sie dann höher hinaus wollen...:

Durch Weiterbildungen können Sie sich zum Beispiel auf die Montage und Inbetriebnahme oder Instandhaltung und Kundendienst spezialisieren. Im Bereich Elektrotechnik, Lichttechnik, elektronische Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik gibt es zahlreiche Möglichkeiten der Weiterentwicklung.